

## häufige Fragen bei Forest Jump

### **Findet die Veranstaltung auch bei Regen statt?**

Ja! Einzige Ausnahme: Sturm und Gewitter. Das dichte Blätterdach schützt optimal vor Regen und im Hochsommer vor drückender Hitze der Sonne. Die Witterung ist ein nicht entscheidender Einflussfaktor für das Lern- oder Spaßlebnis, aber für manche Gruppen dennoch eine zusätzliche Herausforderung. Schutz vor Regen finden Sie in den Pausenzeiten entweder unter dem Dach der FJ-Hütte oder unter einer Regenplane. Ansonsten gilt: Es gibt kein schlechtes Wetter sondern nur schlechte Kleidung! Im Einzelfall entscheidet der leitende Trainer, ob die Veranstaltungssicherheit gewährleistet ist.

### **Was müssen wir zu der Veranstaltung mitbringen?**

Es empfiehlt sich lockere Alltagskleidung mit festen Schuhen und je nach Witterung eine Regenjacke. Besonders im Sommer sollten ausreichend Getränke mitgebracht werden. Bei Ganztagesveranstaltungen wird in der Regel 1 Stunde Mittagspause gemacht, in der das mitgebrachte Vesper verzehrt werden kann. Getränke können bei Bedarf auch beim Trainer gekauft werden bzw. Verpflegung kann gegen gesonderte Rechnungsstellung durch die Geschäftsstelle gebucht werden.

### **Können auch ängstliche Teilnehmer mitmachen?**

Ja! Gerade für die ängstlichen Teilnehmer wird eine Forest Jump Veranstaltung oft zu einem besonderen Schlüsselerlebnis, das einen enormen Zugewinn an Selbstvertrauen und Motivation bringt! „Challenge by choice“ wird zu Beginn der Veranstaltung neben 4 weiteren Regeln als wichtigste pädagogische Lernregeln vorgestellt: Jeder Teilnehmer entscheidet selbst, was er sich zutrauen möchte. Unsere Trainer arbeiten sehr einfühlsam und kommunikativ erst recht mit ängstlichen Teilnehmern, um diese optimal bei Ihrem Lernprozess zu unterstützen. Konkret bedeutet das, dass jeder Teilnehmer auf jeden Fall seine Sicherheitsausrüstung anzieht: Helm, Hüft- und Brustgurt. Bei großer Angst wird der Trainer beim Teilnehmer die Selbsteinschätzung abfragen, bis zu welcher Sprosse er gehen möchte. Der Trainer hält ständigen Sprechkontakt zum Teilnehmer. Dieser darf zu jedem Zeitpunkt „STOP“ sagen und auf Anweisung des Trainers vom Hochseilelement absteigen. Wir hoffen, dass der Teamspirit Ihrer Gruppe so gut ist, dass gerade ängstliche Teilnehmer besonders viel Applaus erhalten.

### **Gibt es Sitzgelegenheiten?**

Ja! Es gibt für jede 10er-Gruppe in der Regel 1 Biertischgarnitur.

### **Gibt es eine Grillstelle?**

Ja! Wir verfügen über eine Feuerstelle, die Sie reservieren und während sowie nach Ihrer Veranstaltung kostenlos nutzen können. **Mitzubringen sind Grillrost und Brennmaterial.** Nach der Nutzung muss das Feuer mit Wasser gelöscht werden.

### **Können wir mit dem Zug anreisen?**

Ja! In Rippberg gibt es eine Bahnstation, die ca. 2km von Forest Jump entfernt ist.

### **Können wir die Forest-Jump-Anlage vorher anschauen?**

Ja! Sie können jederzeit vorbeikommen und die Anlage anschauen. Falls eine Gruppe in Aktion ist bitten wir um entsprechenden Sicherheitsabstand.

### **Gibt es Übernachtungsmöglichkeiten?**

Ja! Entweder im Ferienhaus (Selbstversorgerhaus) direkt neben Forest Jump oder in der Linkenmühle (Gasthof)

### **Wie lange dauert der Fußweg von Rippberg zu Forest Jump?**

Ungefähr eine halbe Stunde. Am besten ist der Waldweg, der in Richtung Hornbach am Ortsausgang links parallel neben der Straße verläuft. Bei der Pension „Ponyhof Linkenmühle“ verlassen Sie den Wanderweg, überqueren eine kleine Brücke, gehen unter eine Überdachung der Linkenmühle hindurch und dann rechts hoch zum Ferienhaus, wo der Treffpunkt für die Forest Jump Gruppen ist.

### **Wo gibt es Parkmöglichkeiten?**

Gegenüber der Einfahrt zur Pension „Ponyhof Linkenmühle“ ist ein freier Platz, an dem Sie Ihr Auto abstellen können. Zum Be- und Entladen von Materialien für Ihre Gruppe können Sie auch zum Ferienhaus hochfahren.

### **Kann man Essen und Getränke vor Ort kaufen oder Essen gehen?**

Auf Wunsch können wir Ihre Verpflegung organisieren. Unterhalb von Forest Jump befindet sich die Linkenmühle, die auch auf große Gruppen eingerichtet ist.

### **Wie ist das Mindestalter?.**

Wir bieten Veranstaltungen für Gruppen ab dem 3. Schuljahr. Unter Beisein von Erziehungsberechtigten können auch jüngere Teilnehmer mitmachen

### **Wie läuft die Buchung einer Veranstaltung ab?**

Wenn sie Kontakt mit der Forest Jump Geschäftsstelle (Telefonisch, E-Mail, Anmeldeformular) aufgenommen und Ihre Daten mitgeteilt haben, bekommen Sie eine Buchungsvereinbarung zugeschickt. Nachdem Sie diese wiederum unterschrieben zurückgeschickt haben ist die Veranstaltung verbindliche gebucht. Ein paar Tage vor der Veranstaltung wird sich Ihr Trainer telefonisch bei Ihnen melden, um das genaue Programm abzusprechen.

### **Wie lange dauert eine Veranstaltung?**

Eine Ganztagesveranstaltung dauert 7 Stunden (9-17 Uhr, 1 Stunde Mittagspause) und eine Halbtagesveranstaltung 3,5 Stunden. Wenn Sie andere Zeiten bevorzugen, lässt sich das in der Regel auch vereinbaren.

### **An welchen Tagen hat der Hochseilgarten geöffnet ?**

Generell können Sie an 365 Tagen im Jahr zu uns kommen. Wir führen Veranstaltung problemlos auch bei Regen sowie bei Schnee und Eis durch.

### **Wie groß muß meine Gruppe sein?**

Grundsätzlich können Sie in jeder beliebigen Gruppengröße zu Forest Jump kommen. Für Einzelpersonen bieten wir immer am ersten Sonntag des Monats eine Veranstaltung an. Ansonsten können auch größere Gruppen bis zu 100 Personen gleichzeitig in Forest Jump aktiv sein, die in Kleingruppen von einem eigenem Trainer begleitet werden. In jedem Fall ist eine vorherige Anmeldung im Forest Jump Büro erforderlich.

### **Wann bekomme ich meine Rechnung?**

Sie erhalten die Rechnung spätestens 14 Tage nach der Veranstaltung.